Do hette ich offt dreyer tyeb empfammyen
Do muste ich dann auf die mudt ezhungen
Was ich des tages hette vorsmompt
Nach dem vesperen ich vmb gamompt
Den fuet ich in meyn gott hindan
Der was dann da mein liebster mun
Mit mir er dann so frolich was
Do meynt er dann er miet das erste gras
Do vand er kamm der grunnet stumpffel
Und wythet da in seyn tumpffel
Also stelt ich mich gegen
wenn ich dann ein lieff vs ein
Den anndern lieff n[illegible]nde i amff
Der statten behielt [illegible] dem hauff
Dasselb der was d[illegible]n[illegible]rl vogel
Mit im[illegible] was ich [illegible]mm[illegible] vogel
Dann ich sein vor offt[illegible]ette gemudt
In der tasthen [illegible]m [illegible]m heymlich stelt
Was ich dann vandt [illegible]s was veelen
Wann ich habe manigem ab gestroen
In der vasthent hette ich kamen gewyn
Der gewyn ging mit dem luefft dahin
Doch wolt ich dennib mehr vertzagen
Vnd ging lanng [illegible]nebaumbt und streyg
Vnd losset pfenning auff der weyd